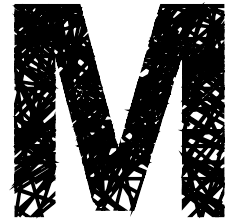


RUNDBRIEF

Februar 2025



**MUSEUMS
VERBAND
BRANDENBURG**



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Bisher dringt außergewöhnlich wenig über die Haushaltsverhandlungen der neuen Landesregierung nach außen. Somit bleibt weiter ungewiss, wie der Kulturhaushalt und damit auch die Förderung der Museumslandschaft in den Jahren 2025/26 bestückt und gestrickt sein wird. Aus gleichem Grund müssen Sie weiterhin auf Nachricht warten, falls Sie einen Förderantrag beim MWFK gestellt haben. Wie das Ministerium bereits im letzten Jahr vorausgesagt hat, wird es wahrscheinlich erst im zweiten Quartal hierzu Entscheidungen geben.

Davon unbeirrt wollen wir auf unserer anstehenden Verbandstagung Pläne schmieden, wie die Museumslandschaft langfristig gestärkt werden kann. Über viele Jahre hinweg hat der Museumsverband erfolgreich auf Netzwerke und Kooperationen gesetzt, denn wir denken, dass Museen besonders gut in Gemeinschaft wachsen. Dies möchten wir weiter tun und unsere Strukturen und Arbeitsweise dahingehend schärfen. Wir haben analysiert, in welchen Modellen die Museen im Land aktuell zusammenarbeiten und was dabei gut funktioniert. Und wir haben Vorschläge erarbeitet, wie wir als Verband hier weiter stärkend agieren können. Kommen Sie also am 6. und 7. April zu unserer Verbandstagung nach Potsdam und lassen Sie uns über "Starke Museen durch starke Netzwerke" diskutieren.

Noch ein Hinweis zum diesjährigen Museumstag am 18. Mai: Wir wollen für die breite Öffentlichkeit alle Aktionen brandenburgischer Museen sichtbar machen. Bitte tragen Sie Ihre Veranstaltungen, Lesungen, Feste, Führungen, Konzerte in das Formular auf unserer Website ein. Die Eröffnungsfeier des Museumstags findet in diesem Jahr übrigens in Ziesar statt, wo das Museum in der Bischofsburg und das Heimatmuseum 20jähriges Jubiläum feiern.

Dr. Arne Lindemann, Geschäftsführer

AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

Inklusive Angebote

Eine neue Broschüre des MVB präsentiert die inklusiven Angebote brandenburgischer Museen.

Zielgruppe sind u.a. Behindertenverbände, aber auch die breite Öffentlichkeit. Die kostenfreie Publikation liegt gedruckt und als barrierefreies PDF vor:

https://www.museen-brandenburg.de/fileadmin/Publikationen/Inklusive_Angebote_web.pdf

Inklusive Vermittlung

Die aktuellen Museumsblätter zum Thema "Inklusive Vermittlung" sind erschienen. Sie stehen auch als barrierefreies PDF zum Download bereit:

<https://www.museen-brandenburg.de/publikationen/museumsblaetter>

Tag der Provenienzforschung

Am 9. April findet der Tag der Provenienzforschung statt, der seit 2019 vom Arbeitskreis Provenienzforschung e.V. organisiert wird. Der MVB wird sich mit einer Veranstaltung in Kooperation mit der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten in Potsdam beteiligen.

Projekt Digitalstrategie

Der MVB unterstützt in einem auf zwei Jahre angelegten Netzwerkprojekt Museen bei der Erstellung von Digitalstrategien. In vier Modellregionen werden Verbundkonzepte erarbeitet. Eine Workshopreihe vermittelt darüber hinaus Fachwissen für eine erfolgreiche digitale Transformation.

<https://www.museen-brandenburg.de/themen/digitalisierung/digitalstrategie>

Postkarten

Mit einer neuen Postkartenserie bewerben wir unser Portal "Brandenburg sammelt". Um darüber hinaus sichtbar zu werden, benötigen wir Ihre Unterstützung! Verlinken Sie das Portal auf Ihrer Website und schlagen Sie uns Geschichten oder Themen aus Ihrem Museum vor.

AUS DEN MUSEEN UND IHRER UMGEBUNG

Boitzenburg

Die Klostermühle Boitzenburg soll an eine gemeinnützige GmbH verkauft werden. Seitens des Käufers liegt ein Konzept vor, das eine Fortführung als Museum und technisches Denkmal sowie eine kulturelle Belegung des Standorts verspricht. Die Kommune sieht sich nicht in der Lage, die Mühle allein weiter zu tragen, und entscheidet Ende Februar über den Verkauf.

Sollte dies geschehen, wäre es ein seltenes Beispiel privaten Mäzenatentums in unserer Museumslandschaft, das hoffentlich zum Erfolg führt. Wir bleiben dran.

Brandenburg an der Havel

Die Gedenkstätte für die Opfer der Euthanasie-Morde in Brandenburg an der Havel startet ein digitales Spiel-Projekt zur familiären Erinnerung an die NS-Geschichte. Das digitale Spiel wird in einem partizipativen Prozess entwickelt und soll Ende 2026 fertig sein.

Cottbus-Branditz

2025 jährt sich zum 80. Mal der Beginn der sogenannten Bodenreform in der Sowjetischen Besatzungszone (SBZ). Aus diesem Anlass findet vom 22. bis 24. Mai eine internationale Tagung in der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz statt. Der MVB ist Mitveranstalter und wird über aktuelle Forschungen zu Kulturgutverlagerungen in der SBZ und DDR berichten. <https://www.pueckler-museum.de/tagung/>

Dissen

Nachdem das Amt Burg aus der Finanzierung des Heimatmuseums Dissen ausgestiegen ist, sind vor Ort Personalstellen gefährdet. Das Museum widmet sich der sorbisch/wendischen Lebensweise und wird als Ankerpunkte-Projekt vom MWFK gefördert. Angesichts der lokalen und überregionalen Bedeutung des Museums ist der Rückzug des Amtes nicht nachvollziehbar.

Lauchhammer

Das Projekt "Erz und Kohle", das unter anderem einen neuen Museumsanbau für das Kunstgussmuseum Lauchhammer vorsieht, stand auf der Kippe. Nun haben sich die Stadtverordneten für eine Fortführung ausgesprochen. Das Projekt wird mit knapp 20 Millionen Euro aus der Strukturwandelförderung bezuschusst.

Ludwigsfelde

Das Stadt- und Technikmuseum Ludwigsfelde erneuert in den kommenden drei Jahren bei laufendem Betrieb seine Dauerausstellung. Gefördert wird das Projekt unter anderem vom Land. Eine wichtige Rolle in der Ausstellung soll zukünftig die Sozialgeschichte spielen.

Potsdam

Der Kulturausschuss des Potsdamer Stadtparlaments plädiert dafür, die jährlichen Zuschüsse für den Park Sanssouci sowie das vom Land getragene Brandenburg Museum einzustellen. Eine entsprechende Vorlage wird nun eingebracht. Der Haushalt der Landeshauptstadt steht unter Druck, weshalb der Rückzug aus nichtstädtischen Kultureinrichtungen erwogen wird.

Kulturland Podcast

Die neue Podcastreihe von Kulturland Brandenburg zum Thema "Welten verbinden" ist Ende letzten Jahres gestartet. Jeden Monat erscheint auf den gängigen Podcast-Portalen eine neue Folge. <https://www.youtube.com/playlist?list=PLDqoPoTrY-uoy5uiArP9g2NVabobPvUhl>

FOCUS-Messe

Vom 28.-30. April 2025 findet die FOCUS-Messe statt. Mitglieder des MVB erhalten mit dem Rabattcode Erm_BRB_3T Ermäßigung. Halten Sie beim Besuch Ihren Mitgliedsausweis bereit. <https://eveeno.com/focus-museum-2025>

FÜR DIE MUSEUMSARBEIT

Inklusive Kultur

Im Dezember 2024 wurde die neue Teilhabeempfehlung für eine inklusive Kultur an die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien Claudia Roth übergeben. Die darin enthaltenen Handlungsempfehlungen in den Bereichen "Zugänge zu Kunst und Kultur" sowie "Qualifizierung und Teilhabe am Arbeitsmarkt für Kultur, Kunst und Medien", geben wichtige Anstöße, Barrieren abzubauen und zu vermeiden.

https://www.behindertenbeauftragter.de/SharedDocs/Downloads/DE/AS/PublikationenErklaerungen/THE_Kultur_2024_AS.html

Nachhaltig Ausstellen

Die Landesstelle für Museen Baden-Württemberg hat einen Leitfaden zum Thema "Nachhaltig Ausstellen" veröffentlicht. Dieser steht online und als Print zur Verfügung. Ergänzend zum Leitfaden wurde eine digitale Wertungsmatrix entwickelt, mithilfe derer Museen eine Selbstevaluierung vornehmen können.

<https://www.landesstelle.de/nachhaltigkeit/>.

Checkliste Träger

Die Checkliste "Zusammenarbeit mit Trägern gestalten" des Deutschen Museumsbundes bündelt die wichtigsten Maßnahmen für den Aufbau und die Pflege von Kontakten zu Museumsträgern und gibt damit Anstöße, wie eine konstruktive und langfristige Zusammenarbeit gelingen kann.

<https://www.museumsbund.de/publikationen/checkliste-zusammenarbeit-mit-traegern/>

Checkliste Krisenfeste Museen

Die ebenfalls vom Deutschen Museumsbund veröffentlichte Checkliste gibt praktische Impulse für die wichtigsten Schritte auf dem Weg zu einem krisenfesten Museum. Die Inhalte wurden auf der Jahrestagung 2024 des Deutschen Museumsbunds gemeinsam von den Teilnehmenden erarbeitet.

<https://www.museumsbund.de/publikationen/checkliste-krisenfeste-museen/>

PREISE, PROGRAMME UND FÖRDERUNGEN

Tiemann-Preis

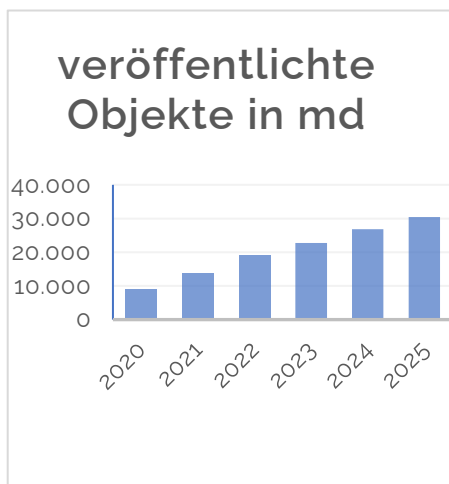
Zum dritten Mal in Folge schreibt die Ingeborg und Dr. H. Jürgen Tiemann-Stiftung den mit 50.000 Euro dotierten Tiemann Kunstpreis aus. Museen und Kunstinstitutionen in Deutschland, die über eine eigene Sammlung zeitgenössischer Kunst verfügen, sind eingeladen, sich für den Preis zu bewerben. Ziel des Preises ist es, den Ankauf eines Kunstwerks oder einer Werkgruppe aus dem Bereich der Malerei zu fördern und so die Sammlungen zeitgenössischer Kunst zu bereichern. Bewerbungszeitraum ist vom 1. Februar bis 30. April 2025.

<https://www.tiemann-preis.de/bewerbung/>

Förderprogramm Barrierefreiheit

Die Aktion Mensch fördert Vorhaben zum Ausbau der Barrierefreiheit, zum Beispiel den Umbau und die Ausstattung von Gebäuden (bauliche Barrierefreiheit), die Gestaltung von Webseiten (digitale Barrierefreiheit) oder auch Tast- und Sehhilfen (kommunikative Barrierefreiheit). Die Förderhöhe beträgt max. 5.000 Euro, Eigenmittel sind nicht erforderlich. <https://bit.ly/4jVagH1>

30.000 Objekte in md online!



Das Stadtmuseum Brandenburg an der Havel hat jüngst 184 Arbeiten des Malers Karl Hagemeister auf [museum-digital.de](https://www.museum-digital.de) online gestellt. Die Zahl der im Portal veröffentlichten Objekte brandenburgischer Museen ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen und hat zum Jahreswechsel die Marke von 30.000 übersprungen. Aktuell sind 30.468 Objekte aus 137 Museen online, ein großartiges Ergebnis! Aber in [museum-digital](https://www.museum-digital.de) steckt noch viel mehr. Viele Museen entscheiden sich dafür, die Software auch zum Inventarisieren zu nutzen und steigen mit ihren Daten um. So sind insgesamt bereits 103.827 Objekte in [museum-digital](https://www.museum-digital.de) erfasst.

(<https://brandenburg.museum-digital.de/statistics>)

PERSONEN

Nils Findling

Die Geschäftsstelle des Museumsverbandes hat einen neuen studentischen Mitarbeiter. Seit Januar unterstützt uns Nils Findling, Student der Geschichte und Philosophie, bei der Veranstaltungsorganisation und im Büromanagement.

Kontakt: findling@museen-brandenburg.de Wir freuen uns über die Unterstützung!

Ursula Grützmaker

Zum Jahresende 2024 hat sich Ursula Grützmaker, die Mitbegründerin und langjährige Leiterin des Internationalen Fledermausmuseums Julianenhof (bei Buckow) aus dem Museumsbetrieb in den Ruhestand zurückgezogen. Trägerin des Museums ist die NABU-Stiftung. Wir wünschen Frau Grützmaker viel Glück in ihrem neuen Lebensabschnitt!

Julika Ziegenhagen

Julika Ziegenhagen ist seit Beginn des Jahres neue Leiterin des Barnim-Panoramas in Wandlitz. Die 35jährige studierte Agrarwissenschaftlerin war bisher als Museumsassistentin am Haus tätig und hatte seit dem Weggang von Dr. Astrid Mignon Kirchhof die kommissarische Leitung des Hauses inne.

GESUCHT UND GEFUNDEN

Ausstellungen zu verleihen

Die Bundesstiftung Aufarbeitung bietet verschiedene Ausstellungen zum Verleih an: „Frauen im geteilten Deutschland“, „... denen mitzuwirken versagt war. Ostdeutsche Demokraten in der frühen Nachkriegszeit“ sowie „Friedliche Revolution und deutsche Einheit kompakt“. Infos und Kontakt unter: <https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/de/vermitteln/ausstellungen>

Objekt- und Materialbörse

Die Objektbörse ist ein internes Angebot an Museen im Land Brandenburg, die anderen Museen Objekte zur Übernahme anbieten wollen. Darüber hinaus können Materialien, wie zum Beispiel Vitrinen oder andere Ausstellungsarchitektur angeboten werden. Kontakt: lindemann@museen-brandenburg.de

Alle Angebote finden Sie unter:

<https://www.museen-brandenburg.de/service/objekt-materialboerse>

Antworten gesucht

In einer aktuellen Umfrage möchte der Deutsche Museumsbund wissen, welche Bedeutung Museen den Themen Krisenprävention und Krisenmanagement beimessen und welche Maßnahmen bereits umgesetzt werden. Eine Teilnahme an der Umfrage ist bis zum 28. Februar 2025 möglich: <https://www.museumsbund.de/umfrage-umgang-mit-krisen-im-museum/>

PROGRAMM

Alle Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie auch unter: <https://www.museen-brandenburg.de/veranstaltungen/weiterbildungen>

WEITERBILDUNGEN

10. März

Kurs halten auf rauer See. Museen in Zeiten polarisierender Debatten, Lübben

19. März

Barrierefreie PDFs, online

24. März

Öffentlichkeitsarbeit im Museum, Königs Wusterhausen

TAGUNGEN

6./7. April

Verbandstagung des Museumsverbands, Potsdam

22.-24. Mai

80 Jahre "Bodenreform", Cottbus-Branitz

WEITERE TERMINE

13. März

Tagung: money talks: Kulturfinanzierung in Zeiten von Etatkürzungen, HTW-Berlin

20./21. März

Tagung: Sorbische Lebenswelten im digitalen Zeitalter, Cottbus

28.-30. April

FOCUS-Messe, Brandenburg/Havel

4.-7. Mai

Jahrestagung Deutscher Museumsbund, Chemnitz

Museumsverband des Landes Brandenburg e. V.

Am Bassin 3 | 14467 Potsdam

Telefon 0331-232 79 11 | Telefax 0331-232 79 20

info@museen-brandenburg.de | www.museen-brandenburg.de

Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam

IBAN DE93 1605 0000 3502 0140 34 | BIC WELADED1PMB

St.-Nr. 046/140/04490 | Finanzamt Potsdam